

Musée-Bus 2000

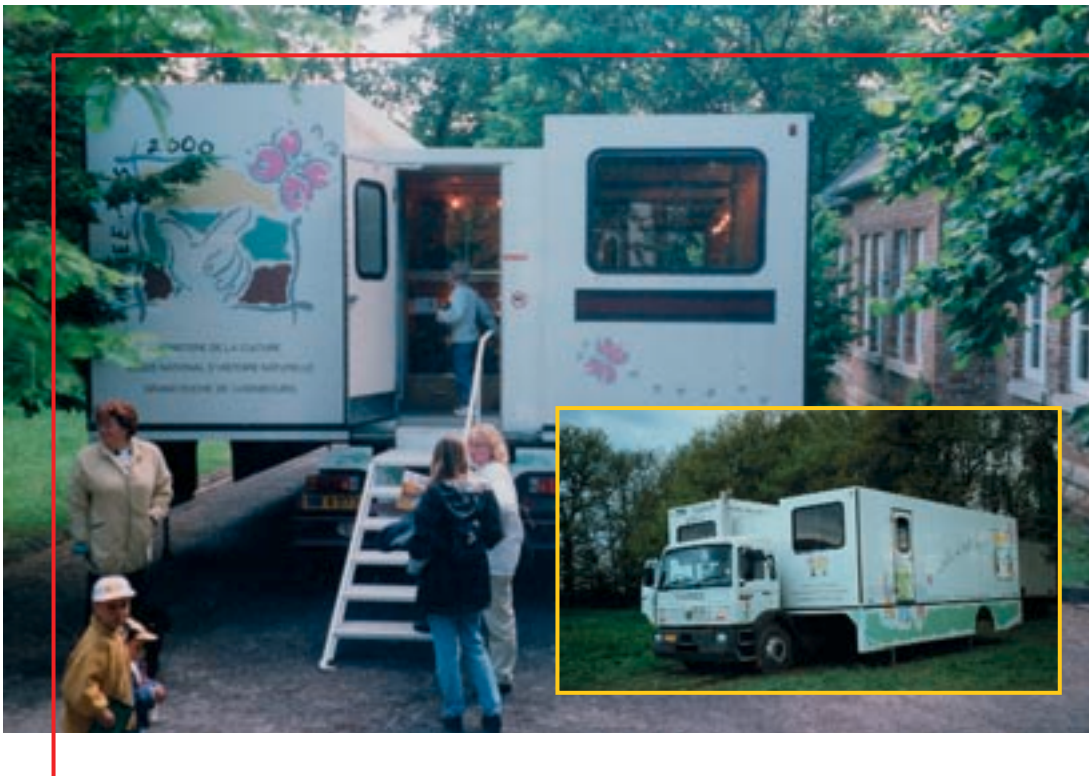
Land:	Luxemburg
Träger:	Musée national d'histoire naturelle
Name:	Musée-Bus 2000
Anschrift:	Musée national d'histoire naturelle Service Musée-Bus 25, rue Münster L-2160 Luxembourg
Telefon:	(003 52) 46 22 33/427/426
Telefax:	(003 52) 47 51 52
E-Mail:	srisch@mnhn.lu
Ansprechpartner/in:	Stéphane Risch, Claudine Biel

Zum Fahrzeug

Typ:	LKW
Gewicht (t):	20
Größe (L*B*H in m):	10,7 * 2,5 * 4
Führerscheinklasse:	E
Anschaffungsjahr:	1994
Motorleistung (kW):	200
Arbeitsplätze innen:	25
Besonderheiten:	hydraulisch seitlich ausziehbar

Zu den Veranstaltungen

Zielgruppe:	Kindergarten, Grundschule, Erwachsene
Maximale Gruppengröße:	25 Personen
Einsatzgebiet:	Luxemburg und gelegentlich Grenzregion
Anforderungen an den Einsatzort:	großer, möglichst ebener Standort im Schulhof oder in der Nähe; naheliegendes Biotop zum ausgewählten Thema
Themenangebot:	Wald, Hecken, Weiher, Bach, Boden, Geologie, Fossilien, Lohhecken
Methoden:	Führung durch ein Naturgebiet, anschl. Vertiefung des Themas
Kosten:	70 bis 100 Euro je Klasse
Dauer eines Einsatzes:	2 bis 6 Stunden
Anmeldemodalitäten:	Anmeldeformular in der Broschüre des Naturgeschichtlichen Museums (erhält jede Schule in Luxemburg am Anfang des Schuljahres)
Eigenleistung des Nutzers:	Stromanschluss (220 V)
Besonderheiten:	Sensibilisierungskampagne des Naturgeschichtlichen Museums
Fachliche Ausstattung:	audiovisuelles Material, 20 Mikroskope, 20 Binokulare, Messgeräte für Analysen auf dem Gelände, ausgestopfte Tiere, Bestimmungsbücher, Bastelmaterial, Ausstellungstafeln



Der „Musée-Bus 2000“ wurde im Mai 1994 eingeweiht und ist ein Angebot des Kulturministeriums zur Förderung der wissenschaftlichen Kultur und zum Schutz unserer Natur. Er wird im Rahmen der dezentralen Aktivitäten der pädagogischen Abteilung des naturgeschichtlichen Museums eingesetzt und funktioniert in enger Zusammenarbeit mit dem Umwelt- und Fremdenverkehrsministerium, den kommunalen Behörden und den nationalen Naturschutzorganisationen.

Der „Musée-Bus 2000“ ist ein seitlich ausziehbarer Lastwagen der sich im Nu zu einem 50 m² großen Ausstellungsraum, mobilen Labor oder Konferenzsaal umwandeln lässt.

Dieses mobile Naturmuseum, hält in Städten und Dörfern, auf Schulhöfen, auf öffentlichen Plätzen, wird aufgerichtet und steht schon nach kurzer Zeit den Leuten zur Verfügung, je nach Bedarf, einen Tag oder eine Woche.

Unsere Hauptzielgruppe sind Grundschulen. Entweder fahren wir zu einer Grundschule und empfangen vormittags und nachmittags jeweils eine Schulklasse aus dieser Gemeinde, so dass wir oft ein bis zwei Wochen in derselben Gemeinde ste-

hen. Wir bieten dann eine Führung in ein Naturgebiet der Gemeinde an (z.B. Wald, Feuchtgebiet, ...) und vertiefen anschließend das Thema in unserem mobilen Klassenzimmer, das mit zahlreichen Schaukästen, Schautafeln, Modellen, Binokularen und Mikroskopen sowie audiovisuellem Material ausgerüstet ist.

Oder aber der „Musée-Bus 2000“ steht in der Nähe eines attraktiven Naturgebietes und wir empfangen verschiedene Klassen/Gruppen aus dem ganzen Land. Die Klasse führen wir durch dieses Gebiet und bieten ein zusätzliches Rahmenprogramm in unserem mobilen Klassensaal, der mit zahlreichen Schaufenstern, Schautafeln, Modellen, Lupen und Mikroskopen sowie audiovisuellem Material ausgerüstet ist.